Kongressprogramm Mittwoch, 20. Oktober 2021

KONGRESS 1

10.00-10.30 Begrüßung und Eröffnung der BioAgrar 2021
Sandra Kircher, Messe Offenburg-Ortenau
Grußwort der Stadt Offenburg
Marco Steffens, Oberbürgermeister, Stadt Offenburg
Grußwort des Ministers
Minister Peter Hauk, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Grundlagen der Umstellung

10.30-11.00 Umstellung auf ökologische Landwirtschaft – Rahmenbedingungen und erste Schritte
Axel Weselek, KÖLBW / Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg

11.00-11.30 30 – 40% Ökolandbau in Baden-Württemberg: die Markt- und Produktionspotentiale nutzen
Dr. Barbara Engler, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

11.30-12.00 Anpassung der Landwirtschaft in Deutschland an den Klimawandel
Andreas Ziermann, Bodensee-Stiftung

Planungs- und Kontrolltools

12.20-12.50 Bio-Zertifizierung: Kontrollsystem, Ablauf, Vorstellung LACON als kompetenter Partner
N.N., Prüfinstitut LACON GmbH

12.50-13.20 Qualitätsmanagement in Bio-Betrieben: Wie dokumentiere ich gemäß der neuen Öko-Verordnung Risikoanalysen und Vorsorgemaßnahmen bezüglich Kontaminationen und allgemeine gesetzliche Vorgaben richtig?
Lisa Ketzer, suscoa GmbH

13.30-14.00 Kalkulations- und Planungsinstrumente für den ökologischen Landbau und die Umstellung
Jörg Miez, Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)

14.00-14.30 Pro-Q-BW - Die neue digitale Management- und Beratungshilfe zur Verbesserung der Tiergerechtheit in der Milchviehhaltung
Uwe Eilers, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW)

Vermarktung

14.50-15.20 Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg – Impulse für mehr regionales Bio entlang der gesamten Wertschöpfungskette
Antonia Bosse, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz & Andrea Gierden, Regionalmanagement Bio-Musterregion Freiburg

15.20-15.50 Erfahrungsaustausch zwischen Bio-Landwirt*innen & (Umstellungs-) Interessierten – BioRegio Betriebsnetz Bayern und ÖkoNetz Baden-Württemberg stellen sich vor
Sophia Weisensee & Pia Müller-Cyran, BioRegio Betriebsnetz Bayern & ÖkoNetz Baden-Württemberg

16.00-16.30 Erfolgreiche Regionalvermarktung mit dem Bio-Zeichen Baden-Württemberg
Dr. Alexander Wirsig, MBW Marketing- und Absatzförderungsgesellschaft für Agrar- und Forstprodukte aus Baden-Württemberg mbH

16.30-17.00 Schwarzwald Bio Weiderind – Wie Erzeuger und Vermarkter Hand in Hand ein Premiumprodukt vermarkten
Anne Wegerhof, Naturland Baden-Württemberg– Landesverband für naturgemäßen Landbau e.V

KONGRESS 2

Biopraxis Kühe und Kälber

10.30-11.00 Haltungssysteme für Milchkühe im ökologischen Landbau – Anforderungen und Trends
Uwe Eilers, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW)

11.00-11.30 Vollmilchfütterung von Kälbern (nicht nur) auf Biobetrieben
Holger Kruse, Holm & Laue Sales GmbH

11.30-12.00 Standortgerechtes Weidemanagement im Ökobetrieb
Dr. Jonas Weber, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW)

Biopraxis Getreide und Soja

12.20-12.50 Neue Strategien in der Qualitätsweizenproduktion: Heterogene Populationen ertrags- und qualitätsstabil!
Annette Haak, KÖLBW / Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg

12.50-13.20 Erbse und Soja im Vergleich: Vorfruchtwert, Fixierungsleistung und Deckungsbeitrag
Andreas Butz, Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg

13.30-14.00 Sojaanbau ist kostenintensiv- ist eine Impfung wirklich notwendig?
Carola Blessing, Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg

14.00-14.30 Regional und Bio – vom Saatgut bis zum Endprodukt
Dipl.-Ing. Udo Hennenkämper, Keyserlingk-Institut

Biopraxis Technik

14.50-15.20 Erfolgreiche Mechanische Unkrautregulierung im System denken
Andreas Bogner, HORSCH Maschinen GmbH

15.20-15.50 Mulchen im Gemüsebau – Neue Wege auf alten Pfaden
Sabine Reinisch, Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg

16.00-16.30 Luftreizbehandlung zur Wachstumssteuerung unter Gewächshausbedingungen
Fabian Heesch, Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG) Heidelberg

Kongressprogramm Donnerstag, 21. Oktober 2021

KONGRESS 1

Aus- und Weiterbildung

10.00-10.30 Landwirtschaftliche Beratung in Baden-Württemberg – „Beratung.Zukunft.Land."
Anke Gulz, Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)

10.30-11.00 Weiterbildung im ökologischen Landbau
Philipp Kühner, Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau Baden-Württemberg Landwirtschaftliches Bildungszentrum (LBZ) Emmendingen Hochburg

Grundlagen Ökologische Landwirtschaft

11.30-12.00 Landwirtschaft für Artenvielfalt – Steigerung der Biodiversität im Ökologischen Landbau
Simone Witzel, Biopark e.V.

12.00-12.30 Erfassung der Nachhaltigkeit ökologischer Betriebe in Baden-Württemberg
Martina Reinsch, Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)

Biopraxis Leguminosen

13.00-13.30 Den „Motor der Fruchtfolge" richtig warten – betriebseigene Stickstoffversorgung mit Leguminosen optimieren
Philip Köhler, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW)

13.30-14.00 Nachsaat im Grünland: mit Leguminosen!
Dr. Karin Weggler, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW)

Biopraxis Düngung

14.30-15.00 Weniger Torf und mehr Premium-Kompost im Kräutertopf - BÖLN- Förderprojekt TerÖko erprobt alternative Substrate
Daniel Möhle, Staatliche Lehr- und Versuchs-anstalt für Gartenbau Heidelberg

15.00-15.30 Die Bedeutung der Blattdüngung zur Verbesserung der Ausnutzung vorhandener Nährstoffe sowie zur Förderung der pflanzeneignen Abwehrkräfte und der Stresstoleranz
Henning Jaworski, Lebosol Dünger GmbH

KONGRESS 2

Biopraxis Pflanzengesundheit

10.00-10.30 Apfelwickler-Strategie im Bio Anbau
Jochen Bayer, Biofa GmbH

10.30-11.00 VITIFIT - Gesunde Reben im Ökoweinbau
Olympia Samara, Verbund aus ECOVIN GmbH, Öko-BeratungsGesellschaft mbH, Bioland Beratung GmbH, Demeter e. V.

Biopraxis Hahn und Henne

11.30-12.00 Das Sundheimer Zweinutzungshuhn für den Ökolandbau
David Kohnke, Universität Hohenheim

12.00-12.30 Der Bruderhahn – Bilder und Erfahrungen aus der Praxis
Franzi Müller, Naturland Baden-Württemberg– Landesverband für naturgemäßen Landbau e.V

Biopraxis Tierhaltung und Schlachtung

13.00-13.30 Grundlagen ökologischer Schweinehaltung - Erfahrungen mit Schweinehaltung in Stallungen alternativer Bauweise
Dr. Eva Maria Görtz, Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg (LSZ Boxberg)

13.30-14.00 Mastitis ohne Antibiotika erfolgreich behandeln
Dr. Gabriele Arndt, SaluVet GmbH

14.30-15.00 Die Hof- und Weidetötung/Teilmobile Schlachtung: Rahmenbedingungen, Praxis, Technik
Lea Trampenau & Dr. Andrea Fink-Kessler
Innovative Schlachtsysteme & vlhf e.V

Änderungen vorbehalten. Stand 06.09.2021.